



**PFARREI HL. ELISABETH
ANNWEILER**



KATHOLISCHER PFARRBRIEF

DER GEMEINDEN:

**Annweiler (Gräfenhausen) Ramberg/Dernbach
Albersweiler, Eußerthal,
Kaiserbachtal:**

**Gossersweiler/Silz/Stein/Völkersweiler/Waldhambach/Waldrohrbach
Wernersberg**

Nr. 1/ 2025 vom 18.01. bis 02.03.2025

Pia Schüttlohr

Wieder leben Mütter im Krieg, in Israel und Palästina, in der Ukraine. Obwohl so viele seit Jahrtausenden zu Gott beten, dass er die Männer davon abhalten sollte, ihre Söhne zu opfern. Maria, die Mutter Jesu, weint mit jeder von ihnen. Mit den Tränen aller Frauen und Kinder in der Geschichte könnte man wahrscheinlich ein Meer füllen. Und so viele werden unsichtbar geweint. Gott sieht es. Vertrauen wir uns ihm und seiner Mutter an. Bitzen wir an ihrem Hochfest, der zugleich der Welttag des Friedens ist, um ihren Schutz.



Unsere Gottesdienste

vom 18. Januar bis 02. März 2025

Gebetswoche für die Einheit der Christen

Vom 18. bis 25. Januar wird die Gebetswoche für die Einheit der Christen begangen (Thema: „Glaubst du das?“ Joh 11,26).

Sa 18.01. 14.00 **ALBERSWEILER** - Pfr. Berger
Tauffeier des Kindes Emma Weilacher

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS - grün -

Ev.: "So tat Jesus sein erstes Zeichen – in Kana in Galiläa.“ (Joh 2, 1 - 11)

Kollekte für die Aufgaben der jeweiligen Kirchenstiftungen

Sa	18.01.	17.00 WALDROHRBACH Eucharistiefeier als Stiftamt für die Familien Stefanski und Speeter	- Pfr. Berger
		18.30 RAMBERG Eucharistiefeier als Stiftamt für Familie Georg Beiner	- Pfr. Stabel
So	19.01.	Patronatsfest der Kirche St. Sebastian 9.00 SILZ Eucharistiefeier zu Ehren des Hl. Sebastian Amt für alle Verstorbenen, die sich zu Lebzeiten für die Kuratie eingesetzt haben Amt für Familien Hammer, Kiffel, Mi. Niederer, Müller, Hoffmann, Brunner, Mandery	- rot - - Pfr. Stabel
		10.30 ANNWEILER Eucharistiefeier für unsere Pfarrei Hl. Elisabeth	- Pfr. Stabel
		10.30 EUßERTHAL Eucharistiefeier	- Pfr. Ociepka
Mo	20.01.	Hl. Sebastian , Märtyrer	- rot -
	18.00	STEIN <i>Rosenkranzgebet und Lobpreisandacht mit Anbetung</i>	
Di	21.01.	Hl. Agnes , Jungfrau, Märtyrin in Rom	- rot -
	16.30	ANNWEILER KITA - Leitung Sitzung	
	17.25	STEIN <i>Rosenkranzgebet</i>	

	18.00	STEIN	- Pfr. Stabel
		Eucharistiefeier als 1. Sterbeamter für Barbara Mandery	
		Amt für Julius Wunderlich und verstorbene Angehörige	
		Amt für Annemarie und Hans Walz und Angehörige	
	19.00	ANNWEILER - Pfarrheim	
		<i>Pfarreiratssitzung</i>	
Mi	22.01.	Hi. Vinzenz, Diakon, Märtyrer in Spanien	- rot -
	15.00	ANNWEILER - Seniorenhheim	- Pfr. Stabel
		<i>Gottesdienst</i>	
	17.20	ANNWEILER	
		<i>Rosenkranzgebet</i>	
	18.00	ANNWEILER	- Pfr. Stabel
		Eucharistiefeier	
Do	23.01.	Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker	- weiß -
	18.00	VÖLKERSWEILER	- Pfr. Stabel
		Eucharistiefeier	
Fr	24.01.	Hi. Franz von Sales; Bischof, Kirchenlehrer	- weiß -
	8.25	GOSSERSWEILER	
		<i>Rosenkranzgebet</i>	
	9.00	GOSSERSWEILER	- Pfr. Stabel
		Eucharistiefeier	
	10.30 - 11.30	ANNWEILER	
		<i>Eucharistische Anbetung - 1 Stunde vor dem Herrn, in Stille, Gebet und Lobpreis</i>	
	15.00	STEIN	
		<i>Barmherzigkeitsrosenkranz anschließend stille Anbetung und Rosenkranzgebet</i>	

3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- grün -

Ev.: " Heute hat sich das Schriftwort erfüllt! ". (Lk 1, 1 - 4; 4, 14 - 21)

Kollekte für die Aufgaben der jeweiligen Kirchenstiftungen

Sa	25.01.	17.00	WALDHAMBACH	- Pfr. Ociepka
			Eucharistiefeier für unsere Pfarrei Hl. Elisabeth	
		18.30	WERNERSBERG	- Pfr. Stabel
			Eucharistiefeier als 1. Sterbeamter für Walter Klein	
			3. Sterbeamter für Hedwig Hagenmüller	
			Amt für Brigitte Klein	
			Amt für Willi Bachmann und verst. Angehörige	
So	26.01.	9.00	GOSSERSWEILER	- Pfr. Stabel
			Eucharistiefeier als Amt als Jahrgedächtnis für Harald Dausch	
			Amt als Jahrgedächtnis für Karl Riesbeck und Angehörige	

		Jahrgedächtnis für Karl Hammer, Tochter Maria und alle Angeh. Amt für Karl Riesbeck, Robert Geenen, Albert Forger, Erni Memmer, Elisabeth Hammer und Alfred Schmitzer
10.30	ANNWEILER	- Pfr. Ociepka
	Eucharistiefeier als Amt für Eheleute Van Bay Dieu und Thi Nhanh Nguyen	
10.30	ALBERSWEILER	- Pfr. Berger
	Eucharistiefeier als Jahrgedächtnis für Bernd Karl Amt als Jahrgedächtnis für Edmund Cavalar	
Mo 27.01.	Sel. Paul Josef Nardini, Priester, Ordensgründer	- weiß -
18.00	STEIN	
	<i>Rosenkranzgebet und Lobpreisandacht mit Anbetung</i>	
Di 28.01.	Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer	- weiß -
17.25	STEIN	
	<i>Rosenkranzgebet</i>	
18.00	STEIN	- Pfr. Stabel
	Eucharistiefeier als 2. Sterbeamt für Barbara Mandery Amt zu Ehren des Heiligen Geistes	
19.00	ANNWEILER - Pfarrheim	- PR. Wendel
	2. Elternabend für Eltern von Kindern aus Annweiler mit den Stadtörfen Rinnthal und Wernersberg	
Mi 29.01.		- grün -
17.20	ANNWEILER	
	<i>Rosenkranzgebet</i>	
18.00	ANNWEILER	- Pfr. Stabel
	Eucharistiefeier	
19.00	ANNWEILER - Pfarrheim	- PR. Wendel
	2. Elternabend für Eltern von Kindern aus Albersweiler, Dernbach, Eußerthal, Gossersweiler, Münchweiler; Ramberg, Stein, Silz, Völkersweiler, Waldhambach und Waldrohrbach	
Do 30.01.		- grün -
18.00	VÖLKERSWEILER	- Pfr. Stabel
	Eucharistiefeier als Amt für Herbert Wiehn	
Fr 31.01.	Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer	- weiß -
8.25	GOSSERSWEILER	
	<i>Rosenkranzgebet</i>	
9.00	GOSSERSWEILER	- Pfr. Stabel
	Eucharistiefeier	
10.30 - 11.30	ANNWEILER	
	<i>Eucharistische Anbetung - 1 Stunde vor dem Herrn, in Stille, Gebet und Lobpreis</i>	
15.00	STEIN	
	<i>Barmherzigkeitsrosenkranz anschließend stille Anbetung und Rosenkranzgebet</i>	

DARSTELLUNG DES HERRN - Lichtmess

- weiß -

Ev.: "Meine Augen haben das Heil gesehen" (Lk 2,22 - 40)

Kerzenweihe und Blasiussegen

Kollekte für die Aufgaben der jeweiligen Kirchenstiftungen

Sa 01.02.

- 17.00 GRÄFENHAUSEN** - Pfr. Ociepka
Eucharistiefeier als Amt für Lilli und Jakob Schwarz sowie für
Erna Hundsnurscher
Amt für Rosemarie und Helmut Schultz
anschließend Blasiussegen
- 18.30 DERNBACH** - Pfr. Stabel
Eucharistiefeier
anschließend Blasiussegen

So. 02.02.

- 9.00 SILZ** - Pfr. Ociepka
Eucharistiefeier als 2. Sterbeamt für Günter Morio
Amt für Maria und Anton Allmann, Robert und Elisabeth
Allmann, Johannes Attmann, Karl Morio und Hermine Kern
Amt für alle Priester, Ordensleute, die in Silz wirken und gewirkt
haben (A.H.)
Amt für Monika und Bernd Ehrhardt und verstorbene Angehörige
anschließend Blasiussegen

- 10.30 ANNWEILER** - Pfr. Stabel
Eucharistiefeier für unsere Pfarrei Hl. Elisabeth
anschließend Blasiussegen
mitgestaltet durch Kirchenchor

- 10.30 EUßERTHAL** - Pfr. Ociepka
Eucharistiefeier
anschließend Blasiussegen

- 10.30 ALBERSWEILER** - Pfr. Berger
Eucharistiefeier
anschließend Blasiussegen

- Mo 03.02.
18.00 HI. Blasius, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer - rot -
STEIN
Rosenkranzgebet und Lobpreisandacht mit Anbetung
- 19.00 WERNERSBERG - Pfarrsaal**
GA - Sitzung

- Di 04.02.
17.00 - 18.30 HI. Rabanus Maurus, Bischof von Mainz - weiß -
ANNWEILER - Pfarrheim - PR. Wendel
Bibel kreativ (gemeinsam mit den Firmlingen)
- 17.25 STEIN**
Rosenkranzgebet

	18.00	STEIN	- Pfr. Stabel
		Eucharistiefeier als 3. Sterbeamter für Barbara Mandery	
		Amt zu Ehren des Heiligen Geistes	
Mi	05.02.	Hi. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania	- rot -
	17.20	ANNWEILER	
		<i>Rosenkranzgebet</i>	
	18.00	ANNWEILER	- Pfr. Stabel
		Eucharistiefeier	
Do	06.02.	Hi. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki	- rot -
	18.00	VÖLKERSWEILER	- Pfr. Stabel
		Eucharistiefeier	
	19.00	WALDHAMBACH - Pfarrheim	
		<i>GA - Sitzung</i>	
Fr	07.02.	Herz - Jesu - Freitag	- weiß -
	8.15	GOSSERSWEILER	
		<i>Beichtgelegenheit</i>	
	8.25	GOSSERSWEILER	
		<i>Rosenkranzgebet</i>	
	9.00	GOSSERSWEILER	- Pfr. Stabel
		Eucharistiefeier als Amt für die Mitglieder der Herz Jesu- und	
		Herz Marienbruderschaft	
		anschließend Aussetzung des Allerheiligsten mit	
		sakramentalen Segen	
	10.30 - 11.30	ANNWEILER	
		<i>Eucharistische Anbetung - 1 Stunde vor dem Herrn, in Stille, Gebet und Lobpreis</i>	
	15.00	STEIN	
		<i>Barmherzigkeitsrosenkranz anschließend stille Anbetung und Rosenkranzgebet</i>	
	17.00	WERNERSBERG - Kirche	- Pfr. Ociepka / PR. Wendel
		<i>Eucharistiefeier - Thema: Gebete</i>	

5. SONNTAG IM JAHRESKREIS	- grün -
Ev.: "Sie verließen alles und folgten Jesus." (Lk 5, 1 - 11)	

Kollekte für die Aufgaben der jeweiligen Kirchenstiftungen

Sa	08.02.	17.00	WALDHAMBACH	- Pfr. Stabel
			Eucharistiefeier für unsere Pfarrei Hl. Elisabeth	
		18.30	WERNERSBERG	- Pfr. Berger
			Eucharistiefeier als 1. Sterbeamter für Stefan Braun	
			Amt für Kurt und Anneliese Schilling und verstorbene Angehörige	
			Amt für Herlinde, Karl, Bernd und Lisa Schumacher	

So. 09.02.

9.00 GOSSERSWEILER - Pfr. Ociepka
Eucharistiefeier als Stiftamt für Anna, Elisabeth, Maria und Katharina Ballweber und Eltern
Stiftamt für Karl und Elsa Glaser und Schwiegersöhne
Amt für Hedwig Spieß (Hauenstein) und verstorbene Angehörige
Amt für Bertel und Ludwig Spieß und Angehörige, sowie für Herta und Günter Mäckel

10.30 ANNWEILER - Pfr. Stabel
Eucharistiefeier als Jahrgedächtnis für Bruno Brommer
10.30 ALBERSWEILER - Pfr. Ociepka
Eucharistiefeier

Mo 10.02. **Hi. Scholastika, Jungfrau** - weiß -
18.00 **STEIN**

Rosenkranzgebet und Lobpreisandacht mit Anbetung

Di 11.02. **Gedenstag Unserer Lieben Frau in Lourdes** - weiß -
15.00 **GOSSERSWEILER** - Pfr. Ociepka

Dekanat Dies

17.25 **STEIN**
Rosenkranzgebet
18.00 STEIN - Pfr. Stabel
Eucharistiefeier

19.00 ANNWEILER - Pfarrheim
VR - Sitzung

Mi 12.02. - grün -
12.00 **GOSSERSWEILER - Pfarrheim**

Nachmittag für „Jung und Älter“

15.00 **ANNWEILER - Seniorenheim** - Pfr. Stabel
Gottesdienst

17.20 **ANNWEILER**
Rosenkranzgebet

18.00 ANNWEILER - Pfr. Stabel
Eucharistiefeier

Do 13.02. - grün -
18.00 **VÖLKERSWEILER** - Pfr. Stabel

Eucharistiefeier als Amt für Edmund Braun und Lisa Kupper

Fr 14.02. **Hi. Cyril, Mönch, und Hi. Methodius, Bischof, Glaubensboten bei den Slawen, Schutzpatrone Europas** - weiß -

8.25 **GOSSERSWEILER**
Rosenkranzgebet

9.00 GOSSERSWEILER - Pfr. Stabel
Eucharistiefeier

- 10.30 - 11.30 ANNWEILER**
Eucharistische Anbetung - 1 Stunde vor dem Herrn, in Stille, Gebet und Lobpreis
- 15.00 STEIN**
Barmherzigkeitsrosenkranz anschließend stille Anbetung und Rosenkranzgebet
- 18.00 ANNWEILER - Kirche** - Pfr. Ociepka/ GR. Mathias
Eucharistiefeier: Weggottesdienst - Firmung Thema: Unser Gott

6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- grün -

Ev.: "Wohl euch, ihr Armen – weh euch, ihr Reichen!" (Lk 6, 17. 20 - 26)

Kollekte für die weltweite Not- und Katastrophenhilfe der Caritas

Sa 15.02.

- 17.00 WALDROHRBACH** - Pfr. Ociepka
 Eucharistiefeier für unsere Pfarrei Hl. Elisabeth
- 18.30 RAMBERG** - Pfr. Stabel
 Eucharistiefeier als Stiftamt für Familie Johann Herty
 Amt für Bruno und Emmy Brück, Alfons und Gerda Braun

So. 16.02.

- 9.00 SILZ** - Pfr. Berger
 Eucharistiefeier als Amt für Elfriede, Ludwig und Johanna Gerstle
 Amt als 3. Jahrgedächtnis für Gertrud Stoll, Amt für Ludwig Stoll,
 Willi und Roland Haag und Lydia Emanuel
 Amt für alle Armen Seelen an die niemand denkt (A.H.)



- 10.30 ANNWEILER** - Pfr. Ociepka
 Eucharistiefeier als Amt für Ingrid Glorius
 Amt für Gerlinde Denzer und Angehörige

*Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst um 10.30 Uhr
 Beginn im Pfarrheim in Annweiler*

- 10.30 EUßERTHAL** - Pfr. Stabel
 Eucharistiefeier als Stiftamt für Johanna Ries

Mo 17.02.

- grün -

- 18.00 STEIN**
Rosenkranzgebet und Lobpreisandacht mit Anbetung

Di 18.02.

- grün -

- 17.25 STEIN**
Rosenkranzgebet

- 18.00 STEIN** - Pfr. Stabel
 Eucharistiefeier als Amt für Gertrud Stöbener und Angehörige

Mi 19.02.

- grün -

- 17.20 ANNWEILER**
Rosenkranzgebet

	18.00 ANNWEILER	- Pfr. Stabel
	Eucharistiefeier	
Do 20.02.		- grün -
	18.00 VÖLKERSWEILER	- Pfr. Stabel
	Eucharistiefeier	
Fr 21.02.	Hl. Petrus Damiani; Bischof, Kirchenlehrer	- weiß -
	8.25 GOSSERSWEILER	
	<i>Rosenkranzgebet</i>	
	9.00 GOSSERSWEILER	- Pfr. Stabel
	Eucharistiefeier	
10.30 - 11.30 ANNWEILER		
	<i>Eucharistische Anbetung - 1 Stunde vor dem Herrn, in Stille, Gebet und Lobpreis</i>	
	15.00 STEIN	
	<i>Barmherzigkeitsrosenkranz anschließend stille Anbetung und Rosenkranzgebet</i>	
17.00 - 18.15 ANNWEILER - Kirche		- PR. Wendel
	<i>Katechese: Thema Kirche</i>	

7. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- grün -

Ev.: "Seid so barmherzig, wie es eurer Vater ist" (Lk 6, 27 - 38)

Kollekte für die Aufgaben der jeweiligen Kirchenstiftungen

Sa 22.02.	17.00 WALDHAMBACH	- Pfr. Berger
	Eucharistiefeier für unsere Pfarrei Hl. Elisabeth	
	18.30 WERNERSBERG	- Pfr. Stabel
	Eucharistiefeier als 2. Sterbeamt für Stefan Braun	
	3. Sterbeamt für Hedwig Hagenmüller	
So. 23.02.	9.00 GOSSERSWEILER	- Pfr. Ociepka
	Eucharistiefeier als Stiftamt für die Familien Springel und Fath	
	Stiftamt für Johannes und Luise Hafner und Schwiegersöhne	
	Wilhelm und Kurt	
	10.30 ANNWEILER	- Pfr. Ociepka
	Eucharistiefeier als Jahrgedächtnis für Willi und Hermann Keller	
	Amt für Eheleute Van Bay Dieu und Thi Nhanh Nguyen	
	10.30 ALBERSWEILER	- Pfr. Stabel
	Eucharistiefeier als Stiftamt für Franz und Anna Ritter und Sohn	
	Eduard und Clara Cronauer	
Mo 24.02.	Hl. Matthias, Apostel	- rot -
	18.00 STEIN	
	<i>Rosenkranzgebet und Lobpreisandacht mit Anbetung</i>	

Di	25.02.	Hi. Walburga, Äbtissin von Heidenheim in Franken	- weiß -
	17.25	STEIN	
		<i>Rosenkranzgebet</i>	
	18.00	STEIN	- Pfr. Stabel
		Eucharistiefeier als Amt für die armen Seelen	
Mi	26.02.		- grün -
	15.00	ANNWEILER - Seniorenheim	- Pfr. Stabel
		<i>Gottesdienst</i>	
	17.20	ANNWEILER	
		<i>Rosenkranzgebet</i>	
	18.00	ANNWEILER	- Pfr. Stabel
		Eucharistiefeier	
Do	27.02.		- grün -
	18.00	VÖLKERSWEILER	- Pfr. Stabel
		Eucharistiefeier	
Fr	28.02.		- grün -
	8.25	GOSSERSWEILER	
		<i>Rosenkranzgebet</i>	
	9.00	GOSSERSWEILER	- Pfr. Stabel
		Eucharistiefeier als Amt für Pfarrer Josef Sattel	
	10.30 - 11.30	ANNWEILER	
		<i>Eucharistische Anbetung - 1 Stunde vor dem Herrn, in Stille, Gebet und Lobpreis</i>	
	15.00	STEIN	
		<i>Barmherzigkeitsrosenkranz anschließend stille Anbetung und Rosenkranzgebet</i>	

8. SONNTAG IM JAHRESKREIS	- grün -
Ev.: "Wovon das Herz voll ist, davon spricht der Mund" (Lk 6,39 - 45)	

Kollekte für die Aufgaben der jeweiligen Kirchenstiftungen			
Sa	01.03.		
	17.00	GRÄFENHAUSEN	- Pfr. Berger
		Eucharistiefeier	
	18.30	DERNBACH	- Pfr. Stabel
		Eucharistiefeier	
So.	02.03.		
	9.00	SILZ	- Pfr. Ociepka
		Eucharistiefeier als Amt für die Mutter Gottes von der immer währenden Hilfe	
		Amt für Familien Hammer, Kiffel, Mi. Niederer, Müller, Hoffmann, Brunner, Mandery	

10.30 ANNWEILER - Pfr. Stabel

Eucharistiefeier für unsere Pfarrei Hl. Elisabeth

10.30 EUßERTHAL - Pfr. Ociepka

Eucharistiefeier

VERSCHIEDENES AUS UNSERER PFARREI HL. ELISABETH

6998 KATHOLIKEN

Hl. Elisabeth Annweiler IBAN: DE93 5485 0010 1700 2213 75



Seelsorgeteam

Leitender Pfarrer Eugeniusz Ociepka

Kooperator Pfarrer Elmar Stabel

Pastoralreferentin Christina Wendel

Gemeindereferentin Marina Mathias

Pfarreirat

Leitender Pfarrer Eugeniusz Ociepka

Bock Madeleine, Eußertthal

Vorsitzende

Störtz Claudia, Gräfenhausen

stellvertretende Vorsitzende

Ehrhardt Markus, Gossersweiler

Schriftführer

Karl Traudel, Störtz Claudia

Delegierte in den Dekanatsrat

Das nächste Treffen des Pfarreirates ist am Dienstag, 21. Januar 2025, 19.00 Uhr, im Pfarrheim Annweiler.

Verwaltungsrat - Hl. Elisabeth

Pfarrer Eugeniusz Ociepka

Vorsitzender

Harbke Petra, Annweiler

Stellvertretende Vorsitzende

Reinhard Lena, Albersweiler

Schriftührerin (Vertreterin)

Verwaltungsrat:

Dienstag, den 11. Februar 2025, um 19.00 Uhr im Pfarrheim Annweiler





Allen
Pfarreiangehörigen,
die in den Monaten
Januar und Februar
ihren Geburtstag
feiern,
herzlichen
Glückwunsch!

Einladung für alle Hinzugezogene

Herzliche Einladung an alle, die neu in unsere Pfarrei Hl. Elisabeth Annweiler zugezogen sind, zum Treffen am Sonntag, den **23. März 2025**, um **15.00 Uhr** im **Pfarrheim Annweiler, Elisabethenstr. 4.**

Die katholische Pfarrei Hl. Elisabeth Annweiler bietet vielseitige Aktivitäten rund um Kirche und Glaube an. Mit unseren liturgischen, spirituellen und gemeinschaftsstiftenden Angeboten sind wir für Sie da, berufend auf unsere Pfarrei-Patronin Elisabeth von Thüringen und unsere Vision:



„Die Pfarrei Hl. Elisabeth Annweiler soll eine Gemeinschaft sein, die traditionell vielfältig, modern und offen, die Frohe Botschaft Jesu lebt. Nach dem Vorbild der Hl. Elisabeth wollen wir Gottes- und“

Menschenliebe auf kreative Art uneingeschränkt verwirklichen und weitergeben. Inspiriert von Gottes Geistkraft, sind wir ein offenes Haus der Begegnung für Menschen, die Gott gefunden haben oder noch auf der Suche sind.“

Unsere Kontaktdaten:

Pfarrei Hl. Elisabeth
Elisabethenstraße 1
76855 Annweiler
Tel: 0 63 46 / 98 95 68 00
E-Mail: Pfarramt.Annweiler@bistum-speyer.de



Nähere Informationen sowie die Kontaktdaten unserer Seelsorger/innen und das aktuelle Pfarrblatt finden Sie auf unserer Homepage www.pfarrei-heilige-elisabeth.de



**PFARREI HL. ELISABETH
ANNWEILER**

**HERZLICH
WILLKOMMEN**

**IN DER
KATH. PFARREI
HL. ELISABETH
ANNWEILER**

Hier gelangen Sie zu unserer
Homepage →



Wir freuen uns sehr, Sie in
unseren Kirchen, zu
unseren Gottesdiensten
und Aktivitäten
willkommen zu heißen.

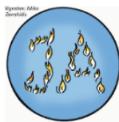
Aus der Chronik unserer Pfarrei Hl. Elisabeth Annweiler (Stand 31.12.2024)



Aufgenommen in die Kirche im Sakrament der Taufe wurden in unserer Pfarrei **27** Kinder.



Das Sakrament der Erstkommunion haben **60** Kinder empfangen.



Am 06.07.2024 wurden in der Kirche St. Philippus und Jakobus Wernersberg durch Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann **19** Jugendlichen das Sakrament der Firmung gespendet.



Das Sakrament der Ehe schlossen dieses Jahr **7** Ehepaare.



Heimgegangen zu Gott sind **100** Mitglieder unserer Pfarrei.



Aus unserer Pfarrei sind **78** Personen aus der Kirche ausgetreten.

Mit dem Verzicht auf die Mitgliedschaft in der Kirche **verliert** eine Person laut dem Dekret der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) von 2012 das Recht, Sakamente zu empfangen, kirchliche Ämter zu bekleiden, Tauf- oder Firmpate zu sein, Mitglied von pfarrlichen oder diözesanen Räten zu werden oder diese zu wählen sowie Mitglied in öffentlichen kirchlichen Vereinen zu sein. Die Taufe ist zwar ein unauslöschliches Prägemal und kann nicht verloren werden, die rechtliche Stellung eines Ausgetretenen ist durch die kirchlichen Restriktionen aber auf ein absolutes Minimum heruntergefahren.

Im November / Dezember 2024 rief Gott zu sich in sein Reich

- 01.11.2024 Werner Joseph Ruffing, Stein, 79 Jahre
02.11.2024 Axel Schröttke, Silz, 57 Jahre
02.11.2024 Walter Heinrich Klein, Wernersberg, 82 Jahre
05.11.2024 Agnes Maria Spielberger geb. Friebis, Eußerthal, 90 Jahre
05.11.2024 Herbert Franz Kühnl, Annweiler, 74 Jahre
08.11.2024 Edeltraud Erhardt geb. Gebauer, Gossersweiler, 84 Jahre
09.11.2024 Hedwig Anna Hagenmüller geb. Scheib, Wernersberg, 95 Jahre
12.11.2024 Barbara Theresia Mandery geb. Hafner, Stein, 89 Jahre
14.11.2024 Harald Andreas Jarosch, Annweiler, 64 Jahre
19.11.2024 Walter Winter, Annweiler, 72 Jahre
28.11.2024 Maria Cäcilia Zöller geb. Zimmermann, Ramberg, 89 Jahre
02.12.2024 Kurt Schneider, Annweiler, 89 Jahre
04.12.2024 Inge Elisabeth Winter geb. Mohra, Annweiler, 87 Jahre
07.12.2024 Elisabetha Luise Bauer, geb. Schüler, Eußerthal, 95 Jahre
07.12.2024 Stefan Braun, Völkersweiler, 87 Jahre
07.12.2024 Heinrich Konrad Mandery, Silz, 85 Jahre
18.12.2024 Paul Alois Burkhardt, Eußerthal, 79 Jahre
25.12.2024 Josef Mack, Annweiler, 92 Jahre
28.12.2024 Erich Alfons Leidner, Stein, 90 Jahre

**O Herr, gib ihnen die ewige Ruhe
und das ewige Licht leuchte ihnen.**

**Lass sie ruhen in Frieden.
Amen.**

T a u f t e r m i n e 2025

Taufelternkatechese der Pfarrei Hl. Elisabeth

Die Feier der Taufe ist das erste Sakrament, das ein Christ empfängt. Mit der Umstrukturierung des Bistums wurde auch das Seelsorgekonzept neu überdacht und an vielen Stellen Standards entwickelt. Einer davon ist die Taufelternkatechese. Diese ist Voraussetzung für die Taufe.

Die Taufelternkatechese findet an folgenden Terminen statt: 08. Februar, 12. April und 28. Juni 2025 jeweils von 14.00 - 16.00 Uhr im Pfarrheim Annweiler (Elisabethenstr. 4, gegenüber des Pfarrhauses). Bitte melden Sie sich rechtzeitig im Pfarrbüro an.

Nach dem Taufelternkatechese-Nachmittag findet mit dem Pfarrer oder Diakon ein Treffen statt. Dabei geht es um die konkrete Gestaltung des Taufgottesdienstes.

Taufermine: Wer sich zuerst anmeldet, entscheidet über den Taufort. Die Tauforte für die Gottesdienste an Sonntagen sind in Annweiler, Albersweiler oder

Eußerthal, jeweils um 10.30 Uhr. Für die Taufe im Gottesdienst um 10.30 Uhr werden nur bis zu zwei Täuflinge angenommen.



An Samstagen, um 14.00 Uhr, werden je nach Größe der Kirche 2 bis 3 Täuflinge angenommen (Silz, Gossersweiler, Albersweiler, Eußerthal und Wernersberg bis 3 Täuflinge und Stein, Völkersweiler, Waldhambach, Waldrohrbach, Annweiler, Ramberg und Dernbach nur 2 Täuflinge).

2025			Tauftermine
Datum	Uhrzeit	Ort	
Sa. 15.03.	14.00		Tauffeier
So. 30.03.	10.30		Gottesdienst
Sa. 26.04.	14.00		Tauffeier
Sa. 17.05.	14.00		Tauffeier
So. 25.05.	10.30		Gottesdienst
Sa. 21.06.	14.00		Tauffeier
So. 29.06.	10.30		Gottesdienst
Sa. 19.07.	14.00		Tauffeier
So. 27.07.	10.30		Gottesdienst
Sa. 16.08.	14.00		Tauffeier
So. 24.08.	10.30		Gottesdienst
Sa. 20.09.	14.00		Tauffeier
So. 28.09.	10.30		Gottesdienst
Sa. 18.10.	14.00		Tauffeier
So. 26.10.	10.30		Gottesdienst
Sa. 15.11.	14.00		Tauffeier
So. 23.11.	10.30		Gottesdienst
Sa. 20.12.	14.00		Tauffeier

Alle entsprechenden Termine finden Sie auf unserer Homepage
www.heilige-elisabeth-annweiler.de

Die Sternsinger waren in einigen Gemeinden unserer Pfarrei unterwegs. Falls sie Sie nicht angetroffen haben bzw. nicht bei Ihnen waren, können Sie noch auf das Spendenkonto der Kath. Kirchengemeinde Hl. Elisabeth Annweiler, **IBAN DE93 5485 0010 1700 2213 75**, Verwendungszweck: Sternsingeraktion 2025, spenden.

Auch haben Sie die Möglichkeit, Segens-Aufkleber im Pfarrbüro bzw. in den Kirchen mitzunehmen.



Entwurf zur Pfarreistrukturreform

Knapp zehn Jahre nach Inkrafttreten des Seelsorgekonzepts „Gemeindepastoral 2015“ bedingen massive Umbrüche in Gesellschaft und Kirche die Anpassung an eine deutlich veränderte Wirklichkeit. Generalvikar Markus Magin erklärt: „In vielen Pfarreien und Gemeinden wird es zunehmend schwieriger, Gläubige zu finden, die das kirchliche Leben mittragen wollen oder können. Wir brauchen deshalb eine Struktur, die vorhandene Kräfte zusammenzuführt.“ Zudem gingen die Zahlen der haupt- und ehrenamtlich Engagierten in den Pfarreien deutlicher zurück, als es 2015 absehbar war. Mit einer deutlichen Abnahme rechnet das Bistum auch bei seinen Einnahmen, sprich der Kirchensteuer. „Durch den Sparzwang, dem wir als Bistum und auch die Pfarreien unterliegen, kommen nicht wenige Pfarreien an ihre finanziellen Grenzen“, so der Generalvikar.

Im Entwurf heißt es weiter, „dass die bisherigen 70 Pfarreien alleine nicht mehr als territoriale Struktureinheiten des Bistums ausreichen. Sie müssen in größeren, arbeits- und damit zukunftsfähigen Einheiten zusammengefasst werden.“ Als Orientierung schlägt die Arbeitsgruppe dafür die Dekanate vor. Sie bieten eine bereits vertraute Einheit in einer Größe, die es den Hauptamtlichen auch mittelfristig noch erlauben wird, in einer sinnvollen Teamgröße zusammenzuarbeiten. Unterhalb der Dekanatsstruktur sollen die bisherigen Pfarreien grundsätzlich auch weiterhin bestehen bleiben können. Um eine bessere Vergleichbarkeit in Bezug auf Größe und Struktur zu erreichen, wird vorgeschlagen, dass aus den bisher zehn Dekanaten elf werden.

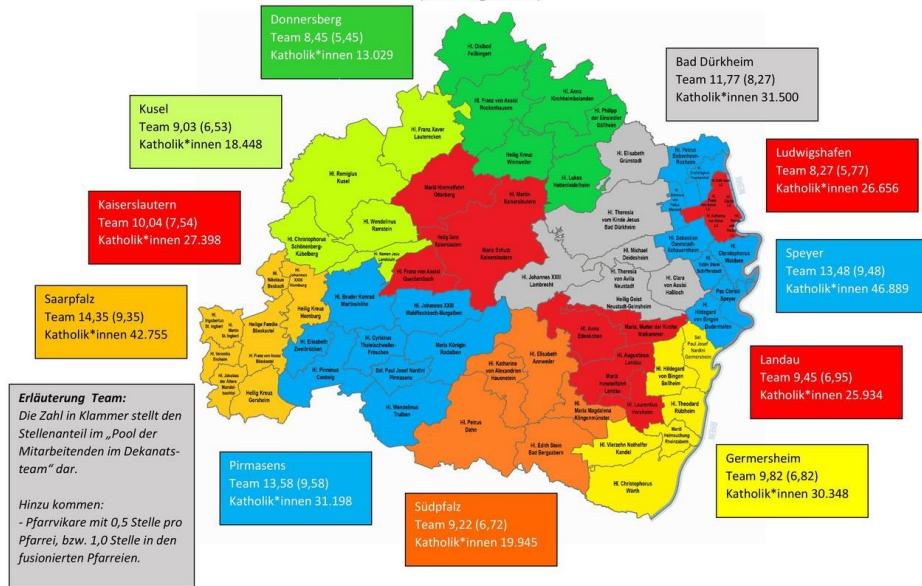
„Die elf Dekanate sollen laut Entwurf künftig die Aufgabe einer oberen Struktur-, Organisations- und Planungsebene übernehmen. Sie sollen sich auch weiterhin in die einzelnen Pfarreien mit ihren Gemeinden untergliedern“, erläutert Thomas Kiefer. „Jedes Dekanat wird von einem Dekan geleitet, der als Dienstvorgesetzter aller pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Dekanat fungiert. Er wird unterstützt von einem Leitungsteam, das aus einem pastoralen Mitarbeiter und einer Verwaltungskraft besteht.“ Der Entwurf sieht vor, dass nach 2027 alle Priester (mit Ausnahme der leitenden Pfarrer), Gemeinde- und Pastoral-referentinnen und -referenten, Diakone und gegebenenfalls Sozialreferentinnen und -referenten nicht mehr einer Pfarrei, sondern einem Dekanat, zugeordnet sind.

Diese Umstrukturierung wird, sofern keine Änderungen mehr vorgenommen werden, besonders unsere Pfarrei Hl. Elisabeth Annweiler treffen, da wir nicht mehr dem Dekanat Landau angehören sollen. Es soll ein neues Dekanat entstehen, dem die Pfarreien Annweiler, Bad Bergzabern, Dahn, Hauenstein und Klingenmünster angehören.

Nachfolgend daher der Aufruf zur Beteiligung!

Vorschlag AG Pfarreistruktur: Diözese Speyer in 11 Dekanaten

(Zahlen: Prognose 2035)



Aufruf zur Beteiligung

Aktuell läuft bis Februar 2025 die Info- und Rückmeldephase mit Belegschaftsversammlungen, Dekanatsbesuchen und weiteren Veranstaltungen, wie Treffen mit den Seelsorgerinnen und Seelsorgern, mit den Verwaltungskräften des Bischöflichen Ordinariats oder auch mit allen PfarrsekretärInnen. Die erste Beratungs runde endet Ende März 2025. Dann wird der Entwurf erneut in der Diözesanversammlung beraten und anschließend anhand der bisherigen Rückmeldungen überarbeitet. Im November 2025 soll das Konzept dann in der Diözesanversammlung abschließend beraten und verabschiedet werden. 2027 soll es in Kraft treten.

Auch alle Gläubigen im Bistum Speyer sind eingeladen, sich am Beratungsprozess zu dem Entwurf zu beteiligen. Schicken Sie uns Ihr Feedback (was finden Sie gut, wo gibt es Verbesserungspotential, wo sehen Sie Probleme, ...) gerne an einsegensolthirsein@bistum-speyer.de. Außerdem wird es offene Beteiligungsformate geben, weitere Infos dazu folgen in Kürze. Helfen Sie mit, Kirche zukunfts fähig weiterzuentwickeln!

[Der Entwurf zur Strukturreform steht zum Download bereit.](#)

[Eine Karte mit der geplanten Aufteilung des Bistums in elf Dekanate finden Sie hier \(© Bistum Speyer\).](#)

Ergebnisse der bisherigen Beratungen

Bei den verschiedenen Veranstaltungen, wie Belegschaftsversammlungen, Dekanatsbesuchen oder Treffen mit den Seelsorgerinnen und Seelsorgern, werden jeweils in Kleingruppen die folgenden vier Fragen erarbeitet:

- Auf welche Fragen gibt dieser Entwurf noch keine Antworten?
- Welche Probleme, Risiken, Herausforderungen sehe ich im Hinblick auf diesen Entwurf?
- Welche Chancen sehe ich in diesem Entwurf?
- Was mir noch wichtig ist...

Die einzelnen Antworten finden Sie auf den unten verlinkten Unterseiten. Die Liste wird fortlaufend aktualisiert.

[Dekanatsbesuch Bad Dürkheim 19.11.2024](#)

[Dekanatsbesuch Landau 03.12.2024](#)

[Dekanatsbesuch Ludwigshafen 04.12.2024](#)

[Dekanatsbesuch Speyer 05.12.2024](#)

GEMEINDE ANNWEILER / GRÄFENHAUSEN

ST. JOSEF UND ST. JOHANNES DER TÄUFER

BINDERSBACH, QUEICHHAMMACH, RINNTHAL, SARNSTALL

2160 KATHOLIKEN

Kath. Kirchenstiftung St. Josef Annweiler

IBAN: DE85 5485 0010 0010 0168 89

Kath. Kirchenstiftung Gräfenhausen

IBAN: DE13 5485 0010 1700 2230 09



MIT RAMBERG / DERNBACH

ST. LAURENTIUS UND HL. DREIFALTIGKEIT

Kath. Kirchenstiftung Ramberg

IBAN: DE37 5485 0010 0010 0536 43

Kath. Kirchenstiftung Dernbach

IBAN: DE49 5485 0010 0010 0590 53

667 KATHOLIKEN

Kontaktdaten

Seelsorgeteam: Pastoralreferentin Christina Wendel

Vorsitzender Gemeindeausschuss: Radke Jacqueline

Belegung/Vermietung Pfarrheim Annweiler: Groß Andrea

Frauengemeinschaft Annweiler: Harbke Petra

zuständig für die Kirche in Annweiler: Harbke Petra

zuständig für die Kirche in Gräfenhausen: Schwartz Christina

zuständig für die Kirche in Ramberg: Rehholz Nicole

zuständig für die Kirche in Dernbach: Nicklas Maria

Rehholz Nicole

Mariensaal:

Klein Friedel

Krankenkommunion Ramberg:

nach telefonischer Vereinbarung mit

Krankenkommunion: Jeden 1. Donnerstag im Monat ab 9.00 Uhr

Nächste Termine: Donnerstag, 06. Februar und 06. März 2025

Gottesdienst im Seniorenheim Annweiler: Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr

Der Kirchenchor probt montags um 19.00 Uhr (außer in den Ferien).

Chorleiterin: Bettina Heumüller 06346/3446 E-Mail: Bettiheu@gmx.de

Vorsitzender: Walter Ziwas 06346/1518 E-Mail: chor-ziwes@kabelmail.de

Bücherei St. Josef Annweiler, Elisabethenstr. 4

Mi. 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr und So. 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Weiteres Infos unter www.bibkat.de/Annweiler



Herzliche Einladung
zum Kindergottesdienst am Sonntag, den 16. Februar
um 10.30 Uhr - Beginn im Pfarrheim in Annweiler

Voranzeige

Freitag, den 07. März laden wir um 18.00 Uhr im Pfarrheim - Annweiler zum Weltgebetstag der Frauen ein.

Land: Cookinseln / Thema: "wunderbar geschaffen!"

Wichtige Information an alle Gemeindemitglieder:

Durch Beschluss des Verwaltungsrates wurden bei der Nutzung der Kirchen folgende Gebühren eingeführt:

Bei Trauerfeiern in der Kirche € 50,-- und Hochzeiten von **auswärtigen Paaren** € 100,--. Die Nutzungsgebühren sind im Pfarrbüro bei der Pfarrei Hl. Elisabeth in Annweiler zu entrichten.

Bei Taufen, Hochzeiten, Jubiläumsgottesdiensten etc. soll eine Kollektensammlung durch den Küster oder die Messdiener durchgeführt werden.



Infos aus Ramberg und Dernbach

Stellenausschreibung



Wir suchen für die Kirche in Ramberg (0,8 Std./Woche bzw. 3,48 Std. monatlich) einen Hausmeister. Bei Interesse bitte im Pfarrbüro melden.

GEMEINDE ALBERSWEILER

ST. STEPHANUS

Kath. Kirchenstiftung Albersweiler

IBAN: DE81 5486 2500 0000 7308 23

703 KATHOLIKEN



Kontaktdaten

Seelsorgeteam: Pfarrer i. R. Peter Berger

Vorsitzende Gemeindeausschuss: *Karl Traudel*
zuständig für die Kirche: *Jörg Thomas*
Vermietungen des Pfarrheims: Spieß-Reinhard Karin
Frauengemeinschaft: Karl Traudel

Krankenkommunion: *Donnerstag, 20.02., ab 15.00 Uhr*

Voranzeige

Freitag, den 07. März laden wir um 18.00 Uhr zum Weltgebetstag der Frauen ein.
Land: Cookinseln / Thema: "wunderbar geschaffen!"

Frauengemeinschaft

Am Samstag, den 22. März laden wir ab 14.00 Uhr zu einem Frühlings-Café mit kleinem Osterbasar ein.



"Ich will dem Herrn singen solange ich lebe,
will meinem Gott spielen solange ich da bin"
Psalm 104

Am Hochamt zur Erscheinung des Herrn wurde Reinhard Stadel für 50 Jahre Orgeldienst in Albersweiler geehrt. Seit 1974 begleitet er verlässlich alle Gottesdienste und Andachten an der Albersweilerer Schlimbach-Orgel. Reinhard Stadel dirigierte fast ebenso lange den örtlichen Kirchenchor.

Thomas Jörg vom Gemeindeausschuss bedankte sich in einer Laudatio für den zuverlässigen Dienst und übergab neben einem Präsent, gute Wünsche mit der Hoffnung auf noch viele weitere Jahre Organistendienst an den Jubilar.

Stadel selbst bedankte sich bei seiner Familie für das Mit-Tragen und ermöglichen dieses Amtes über diesen Zeitraum.

Die Gemeinde Albersweiler beglückwünscht seinen Organisten und wünscht ihm für die Zukunft Gottes Segen und weiterhin viel Freude an der Musik.

Wichtige Information an alle Gemeindemitglieder:

Durch Beschluss des Verwaltungsrates wurden bei der Nutzung der Kirchen folgende Gebühren eingeführt:

Bei **Trauerfeiern** in der Kirche € 50,-- und **Hochzeiten** von **auswärtigen Paaren** € 100,--. Die Nutzungsgebühren sind im Pfarrbüro bei der Pfarrei Hl. Elisabeth in Annweiler zu entrichten.

Bei **Taufen, Hochzeiten, Jubiläumsgottesdiensten etc.** soll eine Kollektensammlung durch den Küster oder die Messdiener durchgeführt werden.

GEMEINDE KAISERBACHTAL

GOSSERSWEILER - ST. CYRIAKUS

Kath. Kirchenstiftung Gossersweiler

IBAN: DE40 5485 0010 0010 0177 96

VÖLKERSWEILER - ST. SILVESTER

Kath. Kirchenstiftung Völkersweiler

IBAN: DE40 5485 0010 0010 0177 96

SILZ / MÜNCHWEILER - ST. SEBASTIAN

Kath. Kirchenstiftung Silz

IBAN: DE80 5485 0010 0010 0245 45

STEIN - ST. MARTIN

Kath. Kirchenstiftung Stein

IBAN: DE35 5485 0010 0010 0294 29

WALDHAMBACH - ST. WENDELIN

Kath. Kirchenstiftung Waldhambach

IBAN: DE66 5485 0010 0010 0350 79

WALDROHRBACH - St. ÄGIDIUS

Kath. Kirchenstiftung Waldrohrbach

IBAN: DE55 5485 0010 0010 0701 00

1988 KATHOLIKEN



Kontaktdaten:

Seelsorgeteam: Gemeindereferentin Marina Mathias

Vorsitzende/r Gemeindeausschuss: *Ehrhardt Markus*

zuständig für die Kirche in Silz: *Heim Stefan*

zuständig für die Kirche in Stein: *Lerch Bernhard*

zuständig für die Kirche in Gossersweiler: *Ehrhardt Markus, Kuhn Wolfgang*

zuständig für die Kirche in Völkersweiler: *Blädel Johannes*

zuständig für die Kirche in Waldhambach: *Schlink Anna-Maria*

zuständig für die Kirche in Waldrohrbach: *Spieß Heinrich*

**Sitzung Gemeindeausschuss am Donnerstag, den 06. Februar 2025,
19.00 Uhr, Pfarrheim, Waldhambach**

**Zukünftig ist der Handarbeitstreff im Pfarrheim, Kirchstr. 2, Waldhambach,
an jedem 2. und 4. Mittwoch im Monat, jeweils ab 14.30 Uhr**

Trifft sich im Pfarrheim Waldhambach

- jeden 3. Montag im Monat um 19.00 Uhr der Bibelkreis

Unser nächster Nachmittag für „Jung und Älter“ findet am Mittwoch, den 12.02.2025 im Pfarrheim Gossersweiler statt. Beginn ist um 12:00 Uhr mit dem Mittagessen. Wir wollen an diesem Nachmittag „alte Bilder“ zeigen. Danach gibt es Kaffee und Kuchen. Wer kommen möchte, und noch nicht angemeldet ist,

meldet sich bitte bis Freitag, den 07.02.2025 bei Marianne Spiess, Telefon 5578 oder bei Liesel Kirsch, Telefon 5100.

Wir freuen uns auf Euch.

Das Team der Frauengemeinschaft Kaiserbachtal

Wichtige Information an alle Gemeindemitglieder:

Durch Beschluss des Verwaltungsrates wurden bei der Nutzung der Kirchen folgende Gebühren eingeführt:

Bei **Trauerfeiern** in der Kirche € 50,-- und **Hochzeiten** von **auswärtigen Paaren** € 100,--. Die Nutzungsgebühren sind im Pfarrbüro bei der Pfarrei Hl. Elisabeth in Annweiler zu entrichten.

Bei **Taufen, Hochzeiten, Jubiläumsgottesdiensten etc.** soll eine Kollektensammlung durch den Küster oder die Messdiener durchgeführt werden.



Liebe Gouschler!

Noch vor Weihnachten haben wir unsere Kapelle fertiggestellt. Sie können nun weiterhin Ihre Gebete und Anliegen hier in der Kapelle vor den Herrn bringen. Wir haben neu gestrichen und teilweise neuen Putz wegen Salpeter angebracht, sowie eine neue Beleuchtung installiert. Deswegen hat es ein bisschen länger gedauert, um die Kapelle in neuem Licht erstrahlen zu lassen. Der Altar ist von den ehemaligen Silzer Schwestern (Schwesternkapelle) und unserem verstorbenen Pfarrer Martin Stefanski.

Für die Instandsetzung hatten wir Ausgaben für Maler- und Verputzarbeiten (7.091,51 €) und Elektroinstallation (1.357,31 €).

An Spenden hierfür sind bisher 1.950 € eingegangen, zusätzlich 898,40 € an Sonntagskolleken, also zusammen 2.848,40 €. Ich bin Ihnen für Ihre Hilfsbereitschaft sehr dankbar

Ein herzliches Vergelt's Gott.

Ihr Pfarrer Eugeniusz Ociepka

Stellenausschreibungen

Unsere Kita St. Elisabeth in Gossersweiler sucht 2 Reinigungskräfte mit je 15 Wochenstunden. Bei Interesse bitte bei der Kita-Leitung, Frau Memmer, Telefon: 06346/ 5105, melden.

Wir suchen ab sofort eine Reinigungskraft für 1,5 Std./Woche (6,5 Std./Monat) für die Kirche in Silz! Bei Interesse bitte im Pfarrbüro melden.

Info aus der Bücherei Gossersweiler



Wir wünschen allen ein gesegnetes und glückliches Jahr 2025!



Unsere Bücherei war auch 2024 wieder eine Begegnungsstätte in unserer Gemeinde.

Hier möchten wir kurz über die Nutzung im letzten Jahr informieren:

Mit einem breiten Angebot von knapp **3600 Medien** stellen wir Bilder- und Kinderbücher, Romane, Krimis und diverse digitale Medien bereit. Wir konnten über **7900 Entleihungen** vor Ort und ca. **500 ebook Ausleihen** über unsere Fachstelle in Speyer verzeichnen. Viele neue Bücher wurden dank der Unterstützung der Kirchenstiftung Hl. Elisabeth, der Diözese Speyer und den Gemeinden Gossersweiler-Stein und Völkersweiler erworben. Mit unserem Team leisteten wir mehr als 860 ehrenamtliche Arbeitsstunden.

An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an all unsere Leser!

Auch in 2024 beteiligen wir uns wieder an verschiedenen Aktionen für Kinder, wie dem **monatlichen Vorlesen** und dem bundesweiten **Vorlesetag** im November, **Lesestart 1-2-3** für Dreijährige, dem **Bibliotheksführerschein** für Kita-Vorschulkinder sowie dem **Vorlese- und Lesesommer**.

Ein Besuch lohnt sich immer. Unser Büchereiteam freut sich **auf** / über jeden Interessenten.

Gossersweiler

Alte Landstr. 5

Tel: 06346/6980061

Mail: koeb.gossersweiler@bistum-speyer.de

Öffnungszeiten: Montag 17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr



DIE BÜCHEREI

GEMEINDE EUßERTHAL

ST. BERNHARD

Kath. Kirchenstiftung Eußerthal

IBAN: DE95 5485 0010 0010 0524 05

389 KATHOLIKEN



Kontaktdaten:

Seelsorgeteam: Kooperator Pfarrer Elmar Stabel

Vorsitzende Gemeindeausschuss: **Bock Madeleine**

zuständig für die Kirche: **Bock Madeleine, Mohra Stefanie**

Konzerte Kirche: Mohra Stefanie

Jeden 1. Dienstag im Monat ab 15.00 Uhr Krankencommunion.

Wer möchte, bitte bei Frau Bock, Tel. 959855, melden.

In Eußerthal werden die Pfarrbriefe nicht mehr ausgeteilt. Der Pfarrbrief liegt in der Kirche aus und kann dort mitgenommen werden. Gerne können Sie den Pfarrbrief auch online erhalten, wenn Sie sich im Pfarrbüro Annweiler melden.

Wichtige Information an alle Gemeindemitglieder:

Durch Beschluss des Verwaltungsrates wurden bei der Nutzung der Kirchen folgende Gebühren eingeführt:

Bei **Trauerfeiern** in der Kirche € 50,-- und **Hochzeiten** von **auswärtigen Paaren** € 100,--. Die Nutzungsgebühren sind im Pfarrbüro bei der Pfarrei Hl. Elisabeth in Annweiler zu entrichten.

Bei **Taufen, Hochzeiten, Jubiläumsgottesdiensten etc.** soll eine Kollektensammlung durch den Küster oder die Messdiener durchgeführt werden.



Liebe Mitchristen aus Eußerthal!

Die Hälfte der Arbeiten an der Klosterkirche wurden im vergangenen Jahr geschafft. Die Ausgaben betragen 408.324,85 €. Bisher sind leider nur 210,00 € Spenden eingegangen.

In diesem Jahr steht die Instandsetzung der Außenanlage auf dem Programm: Behindertengerechte Toiletten; Garage und anschließend ein Raum als Treffpunkt.

Wir sind dem Bistum Speyer dankbar für die finanzielle Unterstützung, aber wir sollten auch nicht vergessen, dass es unsere Kirche ist, für deren Erhalt auch wir unseren Beitrag beisteuern sollten.

GEMEINDE WERNERSBERG

ST. PHILIPPUS UND JAKOBUS

Kath. Kirchenstiftung Wernersberg

IBAN: DE15 5485 0010 1700 1335 39

654 KATHOLIKEN



Kontaktdaten

Seelsorgeteam: Kooperator Pfarrer Elmar Stabel

Vorsitzende Gemeindeausschuss: **Götz Christine**

für die Kirche in Wernersberg: **Götz Karin**

für Sakristei und Kirchenbesichtigungen: Masser Kurt

Belegung/Vermietung Pfarrsaal: Schilling Gisela

Frauengemeinschaft: Spies Barbara, Schilling Gisela,
Burghard Gabi

Gemeindeausschuss - Sitzung, am Montag, 03. Februar um 19.00 Uhr im Pfarrsaal

Bezüglich der Vermietung des Pfarrsaals oder der Kirche, setzen Sie sich bitte mit Frau Gisela Schilling, Tel. 06346 - 8187 in Verbindung.

Wichtige Information an alle Gemeindemitglieder:

Durch Beschluss des Verwaltungsrates wurden bei der Nutzung der Kirchen folgende Gebühren eingeführt:

Bei **Trauerfeiern** in der Kirche € 50,-- und **Hochzeiten** von **auswärtigen Paaren** € 100,--. Die Nutzungsgebühren sind im Pfarrbüro bei der Pfarrei Hl. Elisabeth in Annweiler zu entrichten.

Bei **Taufen, Hochzeiten, Jubiläumsgottesdiensten etc.** soll eine Kollektensammlung durch den Küster oder die Messdiener durchgeführt werden.

Stellenausschreibungen

Gesucht wird eine Reinigungskraft für den Pfarrsaal in Wernersberg für 0,85 Std./Woche (monatlich 3,70 Std.) ab sofort. Bei Interesse bitte im Pfarrbüro, Tel. 06346/9895680, melden.



**Du musst nur langsam genug gehen,
um immer in der Sonne zu bleiben.**

Antoine de Saint-Exupéry

Foto: Gerhard Zinn



Obwohl die Gottesdienstbesuche weiterhin rückläufig sind, steigt die Teilnahme und das Interesse an unseren alternativen Angeboten. Und solche gab es im vergangenen Jahr einige. Angefangen beim Palmstecken binden, das großen Zuspruch bei den Kindern fand. Als Abschluss hörten sie noch die Geschichte vom Einzug Jesu nach Jerusalem. Es war ein schöner Anblick als die Kinder dann mit ihren Palmstecken am Gottesdienst teilnahmen. Der Kreuzweg am

Mittelberg, angefangen in Coronazeiten, wird weiterhin sehr gut angenommen und auch die Andacht an Karfreitag war gut besucht. Der Singkreis übte mit den Kommunionkindern Lieder für ihren Weißen Sonntag ein und final fand noch eine Probe mit dem Kirchenchor statt. Der Kerwegottesdienst im Zelt wurde sehr kurzweilig von Kindern gestaltet und auch für den Erntedank Gottesdienst fanden sich Kinder und Jugendliche die mitwirkten. Auch das Waldfest an Fronleichnam wurde wieder von unserem Kirchenchor ausgerichtet. Auch wenn das Wiesenfest wetterbedingt nach innen verlegt werden musste, tat dies dem Spaß, den die Kinder bei dem Mitmachgottesdienst hatten, keinen Abbruch. Und auch die Geselligkeit danach litt nicht darunter, dass wir in den Pfarrsaal ausweichen mussten. Ein Fastenspaziergang und zwei gut besuchte Frühschichten mit anschließendem Frühstück fanden statt. Jugendliche die früher „nur“ als Besucher und später zum Lesen von Texten in die Frühschichten kamen, bringen sich mittlerweile aktiv ein und helfen beim Gestalten und Ausrichten der Frühschichten. Ein eingespieltes Team kümmert sich um das Frühstück danach. Jedes Jahr finden sich, seit 18 Jahren, immer wieder Menschen und Gruppen die Adventsfenster gestalten und bei den Vorbereitungen selbst viel mitnehmen und Spaß haben. So unterschiedlich wie die Besucher, war auch die Gestaltung der Fenster. Beim 1. Fenster hörten unsere Kleinsten mit großer Spannung die Geschichte der hl. Lucia und sangen mit viel Begeisterung bei den Liedern mit. Auch wenn es nicht immer die angekündigten waren (; Unser Kirchenchor gestaltete ihr Fenster etwas festlicher und beeindruckte Groß und Klein mit ihren Gesangsvorträgen). Beim 3. Adventsfenster hatten sich unsere Kommunionkinder sehr viel Mühe gegeben und ein tolles Fenster dekoriert, passend dazu sagte jedes Kind ein kleines Gedicht auf. Beim letzten Fenster stand das Friedenslicht im Vordergrund. Trotz Regenschauer und Wind schafften wir es, passend zur Geschichte, das Licht untereinander weiterzugeben und somit die Welt etwas heller zu machen. Danach wurde das Friedenslicht mitgenommen und so auch in unser Dorf getragen. Der kleine Umtrunk nach den Fenstern wurde für Geselligkeit genutzt, um sich auszutauschen und Gemeinschaft zu pflegen. Nochmal vielen Dank an alle Ausrichter und Besucher. Ich würde mich freuen, auch im nächsten Jahr Menschen / Gruppen zu



finden, die ein Fenster gestalten würden. Zur Einstimmung auf die Adventszeit veranstaltete unsere Frauengemeinschaft wie in jedem Jahr ihr Adventskaffe. Neben Kaffee und Kuchen wurden Adventskränze- und gestecke, Holzarbeiten und verschiedene Bastelarbeiten angeboten. Der Erlös wird gespendet. Während der gesamten Adventszeit wurde im Singkreis für das Krippenspiel geprobt. 19 Kinder! kamen jede Woche, um das Spiel einzubüben und die Lieder zu lernen. So konnte an Hl. Abend, in einer gut gefüllten Kirche, Familiengottesdienst gefeiert werden. Eine Gruppe Helfer stellte den gespendeten Baum und baute unsere schöne Krippe auf. Diese konnte dann bei dem zentralen Gottesdienst an Neujahr auch von unseren Mitchristen aus der Pfarrei Hl. Elisabeth bestaunt werden. Abschließen möchte ich meine Aufzählung mit der Sternsinger Aktion. 21 Kinder und Jugendliche zogen durch unser Dorf. Schon am Tag zuvor hatten sie sich getroffen, um einen Film über das diesjährige Projekt: „Kinderrechte stärken“ zu sehen und sich im Gesprächskreis darüber auszutauschen. Beim anschließenden Quiz merkte man, dass alle gut aufgepasst hatten. So zogen sie dann morgens um neun nach einer kleinen Aussendungsfeier los, dann um nicht nur für andere Kinder Geld zu sammeln, sondern auch den Segen in die Häuser zu bringen. In der Mittagspause konnten sie sich im Pfarrsaal bei Lasagne und Eis mit heißen Himbeeren stärken, danach ging es nochmal los. Auch wenn es für die Kinder sicher auch anstrengend war, waren sie doch mit viel Spaß und Begeisterung dabei und konnten einen Betrag von 1793,20 € für das Hilfsprojekt sammeln.

Diese Vielzahl an Aktivitäten zeigt: Unsere Gemeinde lebt! Die große Zahl der Besucher bei den unterschiedlichsten Aktionen im letzten Jahr bestätigt, dass diese Gemeinschaft für viele ein Hoffnungsträger ist. Unsere Senioren fühlten sich beim Seniorennachmittag unseres Kirchenchores sehr wohl und wir stellen immer wieder fest, wie begeisterungsfähig und interessiert unsere Kinder sind. Es wäre schön, wenn wir auch wieder ein paar Messdiener für unsere Gottesdienste hätten. Deshalb, wie in jedem Jahr, mein Aufruf an Euch: Macht mit, kommt zu unseren Veranstaltungen, unterstützt eure Kinder, helft mit unser lebendiges Gemeindeleben und unsere Gemeinschaft aufrecht zu erhalten. Da es immer weniger Pastorale gibt, und damit auch weniger Gottesdienste, muss ein Umdenken stattfinden. Eigeninitiative und Engagement sind gefragt, neue Ideen werden benötigt. Dazu brauchen wir EUCH. Egal ob mit Anregungen, Ideen, Tipps, tatkräftiger Unterstützung oder auch Kritik, kommt vorbei!

Allen die sich jetzt schon einsetzen und sich in unserer Gemeinschaft einbringen, ein herzliches Dankeschön!



Im Namen des Gemeindeausschuss Wernersberg
Christine Götz

ALLGEMEINE INFORMATIONEN UND HINWEISE

JANUAR 2025

Gebetsanliegen des Papstes: Für das Recht auf Bildung

Beten wir für Migranten, Flüchtlinge und von Kriegen betroffene Personen, dass ihr Recht auf Bildung, das für den Aufbau einer besseren Welt notwendig ist, immer respektiert wird.



FEBRUAR 2025

Gebetsanliegen des Papstes: Für Berufungen zum Priestertum und Ordensleben

Beten wir, dass die kirchliche Gemeinschaft das Verlangen und die Zweifel junger Menschen aufnimmt, die den Ruf zum Dienst in der Sendung Christi im Priestertum und Ordensleben spüren.

MÄRZ 2025

Gebetsanliegen des Papstes: Für Familien in Krisen

Beten wir, dass zerbrochene Familien durch Vergebung die Heilung ihrer Wunden finden können, indem sie auch in ihren Unterschieden den Reichtum der anderen wiederentdecken.

AUS UNSEREM BISTUM SPEYER

Feier der Ehejubiläen 2025

„Liebe miteinander leben“ ist das Motto für die Feier der Ehejubiläen 2025

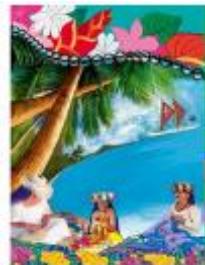
Termine des Festgottesdienstes:

**Samstag 30. August & Sonntag 31. August 2025
im Dom zu Speyer**

Die Einladung richtet sich an Paare aus dem Bistum Speyer, die silberne, goldene oder diamantene Hochzeit feiern. Für den gemeinsamen Eheweg danken, das Jubiläum feiern und um den Segen Gottes bitten. Dies wird an einem Wochenende im Jahr - Samstag und Sonntag - allen Ehejubiläumpaaren ermöglicht. Die Paare können Stunden der Begegnung, der Besinnung und der Unterhaltung erleben. Höhepunkt und Beginn des Tages ist um 10.00 Uhr das Pontifikalamt im Dom mit Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann oder Weihbischof Otto Georgens mit anschließender Einzelsegnung der Paare durch den Bischof oder den Weihbischof und weitere Segnende. Im Anschluss daran sind alle eingeladen zu einem Stehempfang, der mit dem Hochzeitswalzer vor dem Speyerer Dom endet.

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular auf der Website des Bistums Speyer, www.bistum-speyer.de/seelsorge/familien-paare-singles/feier-der-ehejubilaeen oder mit dem Anmeldeformular in den Flyern, die in den Kirchen ausliegen.





Weltgebetstag

7. März

2025



Cookinseln wunderbar geschaffen!

Der ökumenische Weltgebetstag 2025 wird am 7. März begangen und steht unter dem Motto: „Wunderbar geschaffen!“ Frauen aus den Cook Inseln haben die Texte vorbereitet. Angelehnt an Psalm 139 geht es um die Schönheit der Schöpfung und den Wert jedes einzelnen Menschen.

Diözesanwallfahrt nach Rom 14.10. - 24.10.2025



Zum Heiligen Jahr nach Rom

Große Diözesan-Wallfahrt mit Bischof Dr. Wiesemann

Im kommenden Jahr ist es wieder soweit, das Bistum Speyer lädt zur nächsten großen Diözesanwallfahrt ein. Diese findet statt vom 14. bis 24. Oktober 2025 und führt nach Rom.

Wie schon bei den letzten beiden Wallfahrten können die Pilger auch bei dieser Diözesanwallfahrt wieder zwischen verschiedenen Möglichkeiten, nach Rom zu kommen, wählen. Angeboten werden zwei verschiedene Wanderungen, über 45 Kilometer auf dem Franziskusweg oder über 57 Kilometer auf dem Frankenweg, je nachdem, wie gut zu Fuß der Einzelne ist. Die Wanderungen verteilen sich jeweils auf drei Etappen, zeitlich vom 14. bis 18. Oktober.

Diejenigen, die nicht zu Fuß pilgern möchten, können direkt nach Rom zu reisen, um dort auf die Pilgerwandergruppen zu stoßen. Die Anreisen sind entweder mit dem Flugzeug möglich, los geht es dann am 18. Oktober, oder mit dem Bus. Diese Gruppe startet am 17. Oktober, mit jeweils einer Zwischenübernachtung in Südtirol auf der Hin- und Rückreise.

Gemeinsam gestaltet sind für alle Gruppen vom 18. bis 23. Oktober die Tage in Rom. Vorgesehen im Programm vor Ort ist nach jetzigem Stand das Durchschreiten der Heiligen Pforte am Petersdom mit anschließender Führung durch die Basilika. Besichtigt werden auch die Basiliken S. Giovanni in Laterani, die fast 1 000 Jahre lang Sitz der Päpste war und einst die gleiche Bedeutung wie heute der Vatikan hatte, Sta. Maria Maggiore, die Primizkirche von Bischof Dr. Wiesemann mit dem Gnadenbild „Salus Populi Romani – Heil des römischen Volkes“, und St. Paul vor den Mauern mit dem Grab des Apostels Paulus. Geplant ist – sofern der Heilige Vater in dieser Zeit in Rom weilt – auch die Teilnahme an einer Generalaudienz auf dem Petersplatz, ebenso die Besichtigung der Katakomben, in denen sich die Ur-Christen trafen. An einigen dieser beeindruckenden Stätten sind Gottesdienste vorgesehen. Darüber hinaus besteht die Gelegenheit, in Kleingruppen unter fachkundiger Führung oder auf eigene Faust die pulsierende italienische Hauptstadt in ihren unterschiedlichen Facetten näher kennen zu lernen.

Die geistliche Gesamtleitung übernimmt, wieder immer auf den Diözesanwallfahrten, Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann, weitere geistliche Begleiterinnen und Begleiter der Diözese betreuen die einzelnen Gruppen. Der Reisepreis beträgt 1435 Euro für die Busreise, 1595 Euro für die Flugreise sowie je 2195 Euro für die Wanderreisen, jeweils pro Person im Doppelzimmer.

Weitere Informationen sowie der Sonderprospekt sind erhältlich beim Pilgerbüro Speyer, Telefon 06232/102423, per E-Mail, info@pilgerreisen-speyer.de, oder auf der Homepage unter www.pilgerreisen-speyer.de.



Du tust mir kund den Weg zum Leben. (Psalm 16,11)

Was der Psalmbeter hier sehr nüchtern formuliert, ist weit mehr als eine Auskunft oder eine Orientierung. Es geht auch nicht (alleine) um Fragen der Lebensführung für ein gelingendes Leben. Was der Psalmbeter meint, lese ich ganzheitlich: Bei dir, Gott, bin ich geborgen, du führst mich zum Leben und zur Vollendung des Lebens in der Heimkehr zu dir.

Für mich als Christ beginnt der Weg zum Leben mit der Taufe. Dabei geht es im Rahmen der Taufe nicht darum, dass ich als Christ manches tun und anderes lassen soll. Wenn das so wäre, dürften wir keine Babys taufen. Nein, Taufe ist Annahme, ist ein In-den-Armnehmen, ist das Bekenntnis Gottes zu mir, zu Ihnen. All das symbolisiert das Wasser, Zeichen des Lebens.

Dieses Wasser, von dem das Taufbecken überquillt, wird zu einem Weg, wird zu meinem, zu Ihrem ganz persönlichen Lebensweg. Die sind ganz unterschiedlich und haben das Wesentliche doch gemeinsam. Wir gehen ihn nicht allein, sondern der, der uns in der Taufe als Tochter, als Sohn angenommen hat, geht mit. „Du tust

mir kund den Weg zum Leben“ - das ist mehr als Auskunft oder Orientierung, das ist Begleitung und auch Tragen, wenn es nötig ist. Drei Verse vorher heißt es im Psalm: „Ich habe den HERRN allezeit vor Augen; er steht mir zur Rechten, so wanke ich nicht.“ Ein ganz ungeheures Versprechen, mit dem ich jeden Tag neu leben kann. Ein Leben leben kann, das Vollendung erfährt, geborgenes, getragenes, gelingendes Leben.

Michael Tillmann



INFORMATIONEN RUND UM DAS PFARRBÜRO

Zentrales Pfarrbüro Hl. Elisabeth – Annweiler

Elisabethenstr.1, 76855 Annweiler am Trifels
Tel. 06346 / 98 95 68 0 Fax: 06346 / 98 95 68 22



Email: Pfarramt.Annweiler@bistum-speyer.de
Homepage: www.heilige-elisabeth-annweiler.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag bis Freitag von 9.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr

Am Mittwoch, den 19.02.2025, bleibt das Pfarrbüro wegen Fortbildung geschlossen



WIR SIND NEU AUF INSTAGRAM!
PFARREI_ANNWEILER_AM_TRIFELS

Leitender Pfarrer Eugeniusz Ociepka

Tel. 06346/98956811

Eugeniusz.Ociepka@bistum-speyer.de

Kooperator Pfarrer Elmar Stabel

Tel. 06346/9289793

Elmar.Stabel@bistum-speyer.de

Pastoralreferentin Christina Wendel

Tel. 06346/98956815

Christina.Wendel@bistum-speyer.de

Gemeindereferentin Marina Mathias

Tel. 06346/98956816

Marina.Mathias@bistum-speyer.de

Unsere Ruheständler:

Pfarrer i. R. Peter Berger

Diakon i. R. Albert Wilhelm

Diakon i. R. Gerhard Feurich

Redaktionsschluss ist am Sonntag, den 16.02.2025

Die nächste Gottesdienst-Ordnung ist gültig

vom 01. März bis 13. April 2025

Das Pfarrbüro übernimmt keine Verantwortung für die veröffentlichten Fotos.